

## Erhaltungsmaßnahmen und Umsetzungsinstrumente für die in Nummer 3 aufgeführten LRT sowie für die in Nummer 5 aufgeführten Biotope

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit/ Kooperationspartner	Teilflächennummer gemäß Zielkarte
<b>Erhaltung und Entwicklung von naturnahen Wäldern</b>				
9110 9160	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften	LWaldG, GAK	AfF Kyritz, Eigentümer*, AfF Templin (Bewilligungsbehörde)	<b>LRT: 9110:</b> 9; 11; 123; 124; 131; 138; 281; 282;
	Hydromorphe Böden sowie Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat sind nur bei Frost oder in Trockenperioden zu befahren, eine Seilzugrückung ist zu bevorzugen.	LWaldG	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Förderung der Naturverjüngung durch die Einrichtung von Zäunungen zum Schutz vor Wildverbiss	GAK	AfF Kyritz, Eigentümer*, AfFTemplin (Bewilligungsbehörde)	<b>LRT: 9160:</b> 127; 303; 304
	Die Walderneuerung erfolgt auf dem Weg der Naturverjüngung; bei Ausbleiben der NV** ist eine Ergänzung mit BA*** der natürlichen potentiellen Waldgesellschaft möglich.	Vereinbarung/Protokoll in Verbindung mit Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftl. Maßnahmen	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Nutzung erfolgt nur einzelstamm- oder truppweise.	LWaldG	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Bestandesauflichtung nur gruppen- oder horstweise > 20 m Rückgassenabstand, FSC- bzw. PEFC-konform	Vereinbarung/Protokoll in Verbindung mit Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftl. Maßnahmen	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Dauerhafter Ausschluss von mindestens 5 dauerhaft markierten Altbäumen (Biotop, Horst- und Höhlenbäume) je Hektar mit einem BHD > 40 cm aus der Nutzung bis zum Zerfall	LWaldG	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Wasserhaltende Maßnahmen	LWaldG, BbgNatSchG	AfF Kyritz, uWB, Eigentümer*, uNB, WBV	
<b>Erhaltung und Entwicklung der Übergangs- und Schwingrasenmoore</b>				
7140	Auf Mooren erfolgen keine forstlichen Maßnahmen.	Vereinbarung/Protokoll, § 32 BbgNatSchG	uNB, AfF Kyritz, Eigentümer*	330 - 332 ; 1010
	Verbot Stauregulierung an Mooren	Vereinbarung/Protokoll, § 32 BbgNatSchG	uNB, uWB, Eigentümer*	
	Wasserhaltende Maßnahmen	LWaldG, BbgNatSchG	AfF Kyritz, uWB, Eigentümer*, uNB, WBV	
<b>Erhaltung und Entwicklung der Erlenbruchwälder mit <i>Alnus glutinosa</i>, § 32 BbgNatSchG Biotope</b>				
§ 32 Biotop	Wasserhaltende Maßnahmen	LWaldG, BbgNatSchG	AfF Kyritz, uWB, Eigentümer*, uNB, WBV	302

LRT/Art	Maßnahme	Instrument	Zuständigkeit/ Kooperationspartner	Teilflächennummer gemäß Zielkarte
<b>Entwicklung und Umwandlung der Forsten</b>				
<b>Forsten</b>	Mischungsregulierung zugunsten der Baumarten der natürlichen Waldgesellschaften	§ 4 LWaldG	AfF Kyritz, Eigentümer*	14; 117 - 122; 126; 129 - 130; 132 - 137; 139; 276 - 280; 284 - 289; 291 - 293; 295 - 300; 306 - 309; 312 - 314; 316 - 329; 335 - 342; 345 - 348; 351 - 367; 370 - 373; 375; 447; 1000 - 1009
	Nutzungsverzicht dauerhaft markierter Altbäume (Biotop, Horst- und Höhlenbäume) mit einem BHD > 40 cm bis zum natürlichen Absterben und Zerfall, möglichst > 5 Stück pro Hektar	§ 4 LWaldG, Vereinbarung/Protokoll	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Nutzung erfolgt weitestgehend einzelstamm-, trupp- bzw. horstweise.	§ 4 LWaldG, Vereinbarung/Protokoll	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Bäume mit Horsten oder Höhlen werden nicht gefällt.	§ 4 LWaldG, § 34 BbgNatSchG	uNB, AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Die Walderneuerung erfolgt vorzugsweise auf dem Weg der Naturverjüngung; bei Ausbleiben der NV** ist das Nachpflanzen mit standortgerechten BA*** entsprechend für das Anbauggebiet geeigneter Herkünfte möglich.	§ 4 LWaldG, Vereinbarung/Protokoll	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	> 20 m Rückgassenabstand, in Anlehnung an FSC- bzw. PEFC-Zertifizierung	Vereinbarung/Protokoll in Verbindung mit Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftl. Maßnahmen	AfF Kyritz, Eigentümer*	
	Langfristiger Umbau der monotonen Nadelholzforsten in standortgerechte und stabile Mischbestände mit Laubbaumarten durch Vor- und Unterbau	Vereinbarung/Protokoll in Verbindung mit Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftl. Maßnahmen	AfF Kyritz, Eigentümer*	

#### Verwendete Abkürzungen:

AfF: Amt für Forstwirtschaft

uNB: untere Naturschutzbehörde

uWB: untere Wasserbehörde

WBV: Wasser- und Bodenverband

GAK: Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes

\* Protokoll der Beratung mit den Fachämtern des LK Prignitz am 27. Mai 2004 und mit den Flächeneigentümern/Nutzern am 24. Juni 2004 und 30. Juni 2004

\*\* NV: Naturverjüngung

\*\*\* BA: Baumarten

BHD: Brusthöhendurchmesser

> größer als